

MONTAGE- UND INSTALLATIONSANWEISUNG



UV-C-Desinfektion zur Schwimmbadwasserentkeimung
Easy-UV 5-15 m³/h

UV Licht kann der Haut und insbesondere der Netzhaut Ihrer Augen Schaden zufügen. Vermeiden Sie daher immer unmittelbare Strahlung!



UV light can cause harm to your skin and in particular to the retinas of your eyes. Always avoid direct exposure to it!

La luce UV può provocare danni alla vostra pelle e in particolare alla retina dell'occhio. Pertanto evitare sempre l'esposizione diretta!

La lumière des UV peut endommager la peau et en particulier la rétine des yeux. Évitez donc toujours de vous exposer à un rayonnement direct!



Serviceadresse: Wenden Sie sich an Ihren Lieferbetrieb

Technische Änderungen vorbehalten

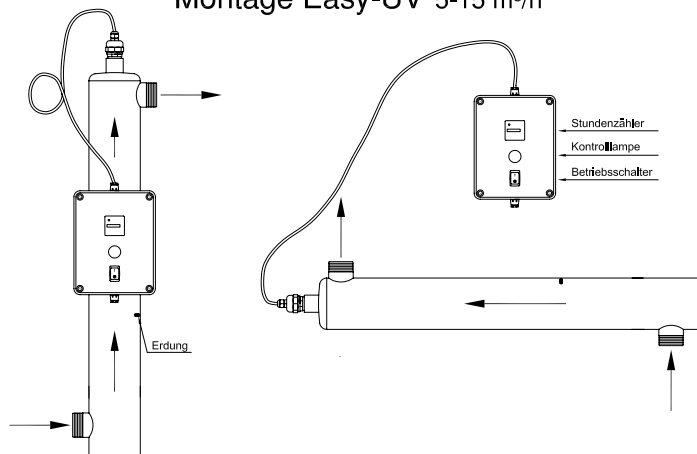
Inhaltsverzeichnis

1. Montage	Seite 4
2. Sicherheit	Seite 5
3 Dosierung	Seite 5
4. Stromanschluss	Seite 6
5. Anschlussschema	Seite 6
6. Inbetriebnahme	Seite 7
7. Lampenwechsel	Seite 8
8. Reinigung des Quarzrohres	Seite 8
9. Quarzrohrwechsel	Seite 9
10. Explosionszeichnung mit Ersatzteilnummerierung	Seite 10
11. Konformitätserklärung	Seite 11

1. Montage: Easy-UV wird nach dem heutigen Stand der Technik und ihren sicherheitstechnischen Maßstäben gebaut. Dieses Gerät ist grundsätzlich nur zulässig, um das Badewasser von Schwimmbädern, Whirlpools, Schwimm- und Fischteichen bei laufender Pumpe zu betreiben. Veränderungen und Umbauten aller Art sind strengstens verboten. Alle Personen, die mit der Installation, Inbetriebnahme, Bedienung und Instandhaltung des Easy-UV zu tun haben, müssen entsprechend qualifiziert sein und diese Installationsanweisung genau befolgen.

- 1.1 Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen wie das Gerät zu benutzen ist.
- 1.2 Die Inbetriebnahme darf nur von einem Elektrofachmann nach den geltenden Sicherheitsvorschriften DIN VD 0100 ordnungsgemäß vorgenommen werden.
- 1.3 Bei unsachgemäßer Handhabung des Easy-UV kann der Hersteller keine Verantwortung für eventuelle Schäden, Unfälle und Verletzungen übernehmen.
- 1.4 Das Gerät wird in den Wasserkreislauf installiert und benötigt keine eigene Pumpe! Es darf aber nur nach dem Filter installiert werden. Nur so kann verhindert werden, dass Schmutzteile in das Gerät eingeschwemmt werden, welche den Wirkungsgrad vermindern. Auch empfehlen wir die Installation vor dem Wärmetauscher. Erwärmtes Wasser vermindert ebenso den Wirkungsgrad.
- 1.5 Montieren Sie das Gerät an den Wasserkreislauf mit dreiteiligen Anschlussstücken. Für Wartungsarbeiten empfehlen wir an der primären und sekundären Leitung einen Kugelhahn anzubringen.
- 1.6 Legen Sie die Rohrleitungen so, dass das Gerät auch bei Stillstand der Pumpe voll Wasser bleibt.

Montage Easy-UV 5-15 m³/h



- 1.7 Das Gerät kann stehend oder an die Wand montiert werden. Die Steuerung ist serienmäßig am Reaktor angebracht, jedoch ist auch eine Wandmontage der Steuerung möglich. Lösen Sie dazu einfach die beiden Edelstahlschellen vom Reaktor. Dabei ist unbedingt darauf zu achten, dass der Schutzleiter (Erdung) auf jeden Fall am Reaktorgehäuse angeschlossen ist! Bei einer Wandmontage kann das Gerät wahlweise vertikal oder horizontal montiert werden.
- 1.8 Es ist zu empfehlen nach dem Gerät einen Schmutzfänger zu installieren. Durch Wasserschläge kann es zu einem Bruch des Quarzrohres und der Lampe kommen. Das Glas würde in das Schwimmbad gelangen.
- 1.9 Achten Sie darauf, oberhalb des Gerätes genügend freien Raum für einen späteren Lampenwechsel zu belassen. Mindestens die Länge des Gerätes plus Spielraum!
- 1.10 Nach der Installation fluten Sie das Gerät und kontrollieren Sie die Wasseranschlüsse auf eventuelle Undichtigkeiten. Die Anschlüsse müssen absolut frei von Tropfwasser sein.

2. Sicherheit:



UV-C-Licht kann der Haut und insbesondere der Netzhaut Ihrer Augen Schaden zufügen.
Vermeiden Sie daher immer unmittelbare Strahlung!

- 2.1 Während Wartungsarbeiten darf das Gerät niemals am Netz angeschlossen sein!
- 2.2 Während Wartungsarbeiten muss der Wasserdruck vom Gerät genommen werden.
- 2.3 Tragen Sie während Wartungsarbeiten mit geöffnetem Reaktorgehäuse immer Handschuhe!

3. Dosierung:

- 3.1 Die Entkeimung gilt nur für das Schwimmbadwasser. Nicht für Beckenfliesen, Folie, Rohrleitungssystem, Filterfüllung oder Einbauteile. Aus diesem Grund ist eine geringe zusätzliche Chlorung erforderlich. Nach Inbetriebnahme empfehlen wir eine Schockchlorung mit ca. 3,00 ppm. Dann reicht bei einer installierten Easy-UV-Anlage meist eine 20-Gramm-Tablette in der Woche.
- 3.2 Wichtig ist, dass der Wasserfluss nicht zu hoch ist. **Überschreiten Sie niemals** die angegebene maximale Durchflussmenge von 15 m³/h.
- 3.3 Die Mindestlaufzeit der Filteranlage sollte bei 12 Stunden pro Tag liegen.

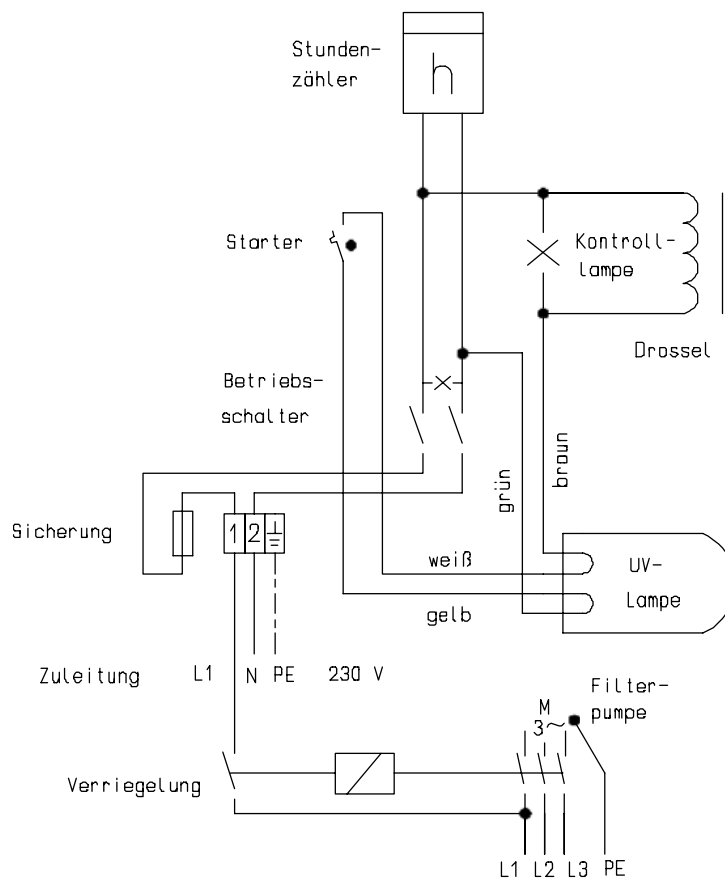
4. Stromanschluss:



- 4.1 Netzspannung 230 Volt, 50 Hz.
- 4.2 Der Stromanschluss ist mit einem FI-Schutzschalter 0,03 A zu versehen!
- 4.3 Das Gerät muss unbedingt über die Filterpumpe elektrisch verriegelt werden und darf nur mit laufender Pumpe betrieben werden. (siehe Schaltplan)
- 4.4 Der Schutzleiter (PE) muss im Schaltkasten und am Reaktor-gehäuse angeschlossen werden. Alle Metallteile im Filterraum müssen in den Potenzialausgleich einbezogen werden.

5. Anschlussschema:

Schaltplan: EASY - UV



6. Inbetriebnahme:

- 6.1 Der Netzschalter (O/I Taste) schaltet das Gerät ein oder aus. Die rote Kontrolllampe zeigt, dass Strom vorhanden ist.
- 6.2 Den Netzschalter auf I stellen. Sobald Spannung am Gerät liegt, leuchtet die Lampe am Netzschalter rot auf und die UV-C-Lampe wird gestartet.
- 6.3 Die Funktionsfähigkeit der UV-C-Lampe wird von der grün leuchtenden Kontrolllampe signalisiert! Wenn die grüne Kontrolllampe nicht aufleuchtet oder erlischt, signalisiert sie einen Defekt an der Steuerung oder an der Lampe. Es findet keine Desinfektion statt!
- 6.4 Die Durchflussmenge ist zu kontrollieren. Ist die Durchflussmenge höher als 15 m³/h, so ist die Verweilzeit des Wassers im Reaktor zu kurz. Dies kann dazu führen, dass der Wirkungsgrad ungenügend ist.
- 6.5 Es ist wichtig, dass Sie über den Stundenzähler die genaue Brennzeit der UV-C-Lampe ermitteln. Notieren Sie daher das Datum der Inbetriebnahme und den Stand des Stundenzählers; bei Erstinbetriebnahme und bei jedem Lampenwechsel.

Datum und Stundenregister:

Datum	Stundenzahl Anfang	Stundenzahl Ende

- 6.6 Nach 8000 Stunden verliert die UV-C-Lampe ihre Wirkung. Die Lampe und der Starter müssen ausgewechselt werden. Siehe unter Lampenwechsel.
- 6.7 Es wird empfohlen auch das Quarzrohr zu wechseln.
- 6.8 Verwenden Sie immer Original-Ersatzteile. Ansonsten kann die volle Funktionalität des Easy-UV nicht gewährleistet werden! Wenden Sie sich an Ihren Lieferbetrieb.

7. Lampenwechsel:



- 7.1 Unterbrechen Sie unbedingt die Stromzufuhr zur Steuerung des Easy-UV.

UV-C-Licht kann der Haut und insbesondere der Netzhaut Ihrer Augen Schaden zufügen.

Vermeiden Sie daher immer unmittelbare Strahlung!

- 7.2 Beachten Sie Punkt 2 - Sicherheit.
- 7.3 Verfolgen Sie sämtliche Schritte anhand der abgebildeten Teile an der Explosionszeichnung.
- 7.4 Lösen Sie die PG9-Verschraubung (Teil 3).
- 7.5 Lösen Sie per Hand die Kappe (Teil 4).
- 7.6 Nun gelangen Sie zur UV-C-Lampe (Teil 19). Lösen Sie vorsichtig den Stecker (Teil 5) von der UV-Lampe (Teil 19).
- 7.7 UV-C-Lampen sind sehr sensibel. Gehen Sie daher mit der Lampe sehr behutsam um! Es kommt leicht zu Bruchschäden. Diese fallen nicht in die Garantiegewährleistung!
- 7.8 Entfernen Sie vorsichtig die ausgebrannte UV-Lampe (Teil 19).
- 7.9 Vermeiden Sie die Berührung der neuen Lampe mit den bloßen Händen! Dies hinterlässt Fettspuren, die während des Betriebes auf die Lampe einbrennen und den Wirkungsgrad beeinflussen. Lassen Sie die neue Lampe behutsam in das Quarzrohr gleiten. Die Lampe wird von einer Feder (Teil 17) am Ende des Quarzrohres aufgefangen.
- 7.10 Verbinden Sie erneut die Lampe (Teil 19) mit dem Stecker (Teil 5).
- 7.11 Verschrauben Sie erneut die Kappe (Teil 4) mit dem Doppelnippel (Teil 12).
- 7.12 Fixieren Sie erneut den Elektrokabel mittels der PG9-Verschraubung (Teil 3). Schieben Sie dabei das Elektrokabel weit genug in das Quarzrohr, damit die Dichtung der Verschraubung nicht auf das Isolierröhrchen drückt.
- 7.13 Bei einem Lampenwechsel sollte immer auch der Starter erneuert werden. Diesen erhalten Sie von Ihrem Fachhändler mit der neuen Lampe mitgeliefert. Der Starter befindet sich im Schaltkasten.
- 7.14 **Wichtig:** Tragen Sie im Stundenregister den neuen Start ein; Datum und Stand des Stundenzählers.

8. Reinigung des Quarzrohres:

- 8.1 Bei hohem Härtegrad des Wassers kann sich auf dem Quarzrohr Kalk absetzen. Dies vermindert den Wirkungsgrad des Easy-UV. Reinigen Sie das Quarzrohr mit Superoxid, Kalkentferner oder Allesreiniger. Wichtig ist, dass das Quarzrohr nicht

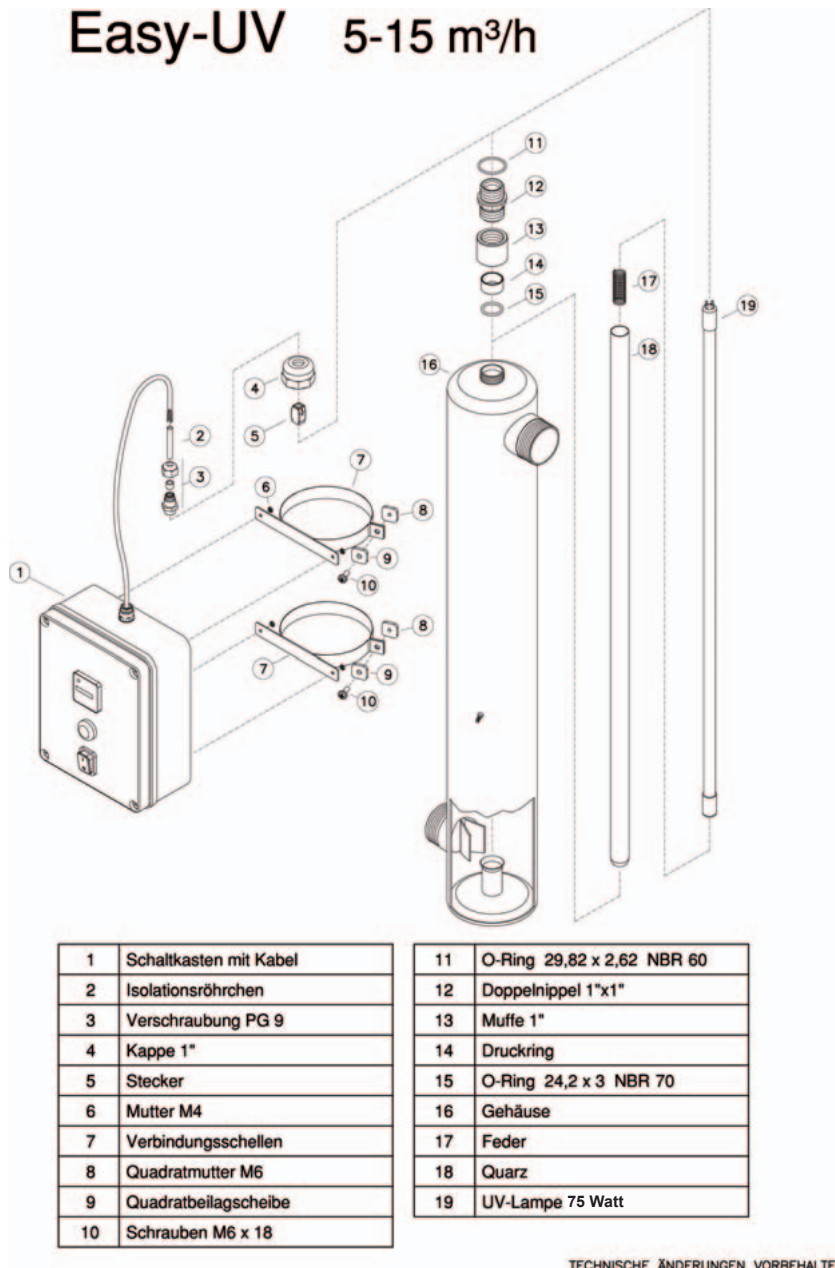
- zerkratzt wird! Der Wirkungsgrad würde vermindert werden.
- 8.2 Nach Reinigung oder Auswechseln des Quarzrohres ist immer der O-Ring (Teil 15) zu wechseln!

9. Quarzrohrwechsel:



- 9.1 Unterbrechen Sie unbedingt die Stromzufuhr zur Steuerung des Easy-UV.
- 9.2 Beachten Sie Punkt 2 - Sicherheit.
- 9.3 Das Quarzrohr (Teil 18) kann nicht mit laufender Pumpe gewechselt werden. Entleeren Sie den Reaktor.
- 9.4 Entfernen Sie die Lampe. Siehe unter Punkt 7 - Lampenwechsel.
- 9.5 Entfernen Sie den Doppelnippel (Teil 12) und die Muffe (Teil 13).
- 9.6 Entfernen Sie den Druckring (Teil 14).
- 9.7 Nun können Sie das Quarzrohr (Teil 18) samt O-Ring (Teil 15) behutsam aus dem Reaktor ziehen. Sollte sich der O-Ring zu stark festgesetzt haben, entfernen Sie ihn mit einem kleinen Schraubenzieher.
- 9.8 Das neue Quarzrohr muss absolut sauber sein. Reinigen Sie es gegebenenfalls mit Alkohol und einem Baumwolllappen. Vergessen Sie nicht die Feder (Teil 17) in das neue Quarzrohr zu schieben.
- 9.9 Schieben Sie den neuen O-Ring (Teil 15) 5 cm über die offene Seite des Quarzrohres.
- 9.10 Das Quarzrohr mit dem geschlossenen Ende vorsichtig in den Reaktor versenken. Am Boden des Reaktors befindet sich ein Edelstahltrichter (siehe Explosionszeichnung) mit einem Gummisitz zum Auffangen und Stabilisieren des Quarzrohres. Zentrieren Sie das Quarzrohr und drücken Sie es behutsam in die Führung.
- 9.11 Schieben Sie nun den Druckring (Teil 14) mit der abgeschrägten Seite über das Quarzrohr auf den O-Ring (Teil 15). Verschrauben Sie erneut die Muffe (Teil 13) am Reaktor.
- 9.12 Schrauben Sie erneut den Doppelnippel (Teil 12) auf die Muffe (Teil 13).
- 9.13 Pumpe einschalten und die Hähne vorsichtig öffnen, damit kein Wasserschlag entsteht!
- 9.14 Reaktor auf Undichtigkeiten überprüfen.
- 9.15 Nun können Sie erneut die UV-Lampe montieren. Siehe unter Punkt 7 - Lampenwechsel.

10. Explosionszeichnung:





EG – Konformitätserklärung Der Firma

max daprà KG – daprà andreas Co.
Grafenweg 2
I – 39050 Völs

Hiermit erklären wir, dass bezeichnete Produkte auf Grund Ihrer Entwicklung, Bauart und Verarbeitung ihrer grundlegenden Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen der EG Richtlinien entsprechen.

Gegenstand: UV – Entkeimungsanlage für Schwimmbad, Whirlpool und

Teichwasser

Typ: Easy-UV 5-15 m3/h

Fabrikat: Daprà

it. Warennummer: 8479 3090

Zertifikation-Steuerung: EN 60335 – 1 / A2 : 2006

TÜV SÜD Product Service GmbH Mergenthalerallee 27,
D – 65760 Eschborn

**Bakteriologische
Prüfung:**

Positiver Prüfbericht vom Dezember 2008



DEDALO Srl
Laboratorio di Ricerche ed Analisi

Unterzeichner: Daprà Andreas